

# «Ich befürchte ein Ausbluten»

**Rheinfelden** Nach dem Berufsschulentscheid des Regierungsrats fürchtet Petitions-Initiant Christoph Grenacher Konsequenzen für das **Berufsbildungszentrum Fricktal**

Das Aargauer Kantonsparlament ist nicht auf die Vorlage zum «Standort- und Raumkonzept Sekundarstufe II» eingetreten (die az berichtete). Damit ist eine rund fünfjährige Arbeit für eine Reorganisation der Aargauer Berufs- und Mittelschulen gescheitert.

Christoph Grenacher sieht dadurch das Berufsbildungszentrum Fricktal (BZF) gefährdet. Der Ittenthaler hatte Mitte Februar die Petition «Ja zum BZF» lanciert und Ende März dem zuständigen Bildungsdirektor Alex Hürzeler übergeben. Hinter den rund 280 Unterschriften stehen Fricktaler Unternehmen und Gewerbebetriebe, die insgesamt rund 6500 Mitarbeitende beschäftigen und gegen 500 Lehrlinge ausbilden. Die Petition wurde unterstützt von verschiedenen Gewerbevereinen, der Aargauischen Industrie- und Handelskammer sowie 14 Gemeinden aus dem Fricktal.

## Nur kurzfristig ein Vorteil

In einer Mitteilung an die Unterzeichner der Petition bedauert Grenacher nun den Entscheid des Grossen Rates, der «ohne jedwelchen neuen Auftrag an den Regierungsrat erfolgt» sei - zumal die Vorlage zu einer Stärkung des BZF geführt hätte. Vorgeschlagen wurde nicht nur die Weiterführung des BZF, sondern es wurde zur Sicherung einer wirtschaftlich und pädagogisch sinnvollen Schulgrösse auch eine Erhöhung der Schülerzahlen angeregt. Grenacher: «Dieser Ausbau des BZF hätte dafür gesorgt, dass das Fricktal als prosperierende Wirtschaftsregion eine at-



Gemeinsam mit Fricktaler Unternehmern übergab Christoph Grenacher Alex Hürzeler (vorne) im März die Petition. ARCHIV/NBO

traktive Ausbildungsstätte für zukunftsfähige Berufe anbieten kann.»

Kurzfristig sei der Entscheid des Grossen Rates möglicherweise ein Vorteil, heisst es in der Mitteilung an die Petitionsunterzeichner weiter. «Schon mittelfristig ist jedoch zu befürchten, dass der latente Spardruck im Bildungsbereich zu einem, wie es auch der zuständige Bildungsdirektor Alex Hürzeler in der Debatte antönte, langsamen Ausbluten der Regionen führt.»

Dass dann den zuständigen Grossräten die jetzt im Hinblick auf die bevorstehenden Erneuerungswahlen des Grossen Rates aufgeschobene regional-

politische Diskussion nicht erspart bleibe, sei klar - und dass es dann auch politische Vertreter aus der Region brauche, «die mit Tatkraft nicht bloss fait accomplis abhandeln, sondern ihren gestalterischen politischen Auftrag ernst nehmen», sei ebenso unbestritten, heisst es in der Stellungnahme zum «Nullentscheid zum BZF».

## Grenacher will kämpfen

Jetzt aber abzuwarten, was geschieht, wäre «der falsche Weg», schreibt Grenacher. «Wenn die Fricktaler Grossräte in ihrer gemeinsamen Stellungnahme betonen: «An uns

kommt man nicht so leicht vorbei», so sind sie jetzt zum Tatbeweis gefordert: Sie müssten sich mit Vorstand und Rektorat des BZF unabhängig weiterer regierungsrätlicher Entscheide in der Sache darauf verständigen, mit welchen politischen Vorstössen aus der Region der Erhalt und der Ausbau des BZF mit zukunftsfähigen Angeboten gesichert werden können.» Das, und nicht weniger sei auch die Bringschuld gegenüber den Petitionären, die sich engagiert für das BZF eingesetzt haben. «Verschnaufpausen sind jetzt fehl am Platz. In diesem Sinne: Sie hören wieder von mir», verspricht Grenacher. (AZ)

## NACHRICHTEN

### FRICKTAL Bücherverkauf für Minenopfer

Am Samstag, 10. September, setzt sich Rotary Schweiz/Liechtenstein für die Rotary-Stiftung «mine-ex» ein. Die gesammelten Spenden werden zielgerichtet für Minenopfer in Afghanistan und Kambodscha verwendet. Der Rotary Club Rheinfelden-Fricktal und der Rotary Club Laufenburg-Fricktal sind mit eigenen Aktivitäten dabei. Am Samstag, 10. September, von 10 bis 15 Uhr können Interessierte an Büchereständen gebrauchte Bücher günstig erwerben. Der Erlös und die Spenden fliessen vollumfänglich zugunsten des Projektes. Der Bücherverkauf findet in Laufenburg im XL-Center, in Frick im UG/Tiefgarage der Migros und in Rheinfelden in der Marktgasse vor dem Rathaus statt. (AZ)

### METTAUERTAL Drei Gemeindeämter sind vakant

Urs Ley gibt nach langjähriger Tätigkeit diverse Gemeindeämter per Ende Jahr ab. Der Gemeinderat sucht nun einen Nachfolger. Vakant sind die folgenden drei Gemeindeämter: Sirenenwart Mettau, Robidog-Betreuer Mettau und Fahnenbetreuer. Auskünfte erteilt die Kanzlei (gemeindekanzlei@mettauertal.ch, 062 867 21 60). (AZ)

### FRICK Monika Unger ist neue Stimmzählerin

Monika Unger wurde vom Wahlbüro in stiller Wahl zur Stimmzählerin gewählt erklärt. Sie übernimmt das Amt für den Rest der Amtsperiode 2014/2017. (AZ)

INSERAT

# Hier gibt's mehr.

**az Bonus**



## BUNTER SINNESRAUSCH AM FANTOCHE IN BADEN

Vom 6. bis 11. September flimmern die Highlights des aktuellen Animationsfilmschaffens über Badens Kinoleinwände. Nicht verpassen!

**Spezialpreis für Abonnenten**  
Kinointritt CHF 8.50 statt CHF 17.-  
Mit der az-Bonus-Karte erhalten Sie für die aufgeführten Filmvorführungen Tickets zum halben Preis (max. 2 Tickets pro Karte). Diese können an der Kasse im Trafo gegen Vorweisung der az-Bonus-Karte gekauft werden. Die Anzahl der Tickets ist limitiert.



### LOUIS & LUCA: DAS GROSSE KÄSERENNEN

Langfilm, 78', ab 6 Jahren  
Mi, 7.9.2016, 14.15 Uhr, Kino Trafo 2  
Zwei rivalisierende Dörfer, drei Freunde und ein Käserennen. Der ehrgeizige Vogel Louis, der ängstliche Igel Luca und der freundliche Erfinder Reodor kämpfen um ihr Zuhause.



### HUMANITÉ ANIMÉE 2 - KONTROLLVERLUST

Kurzfilmprogramm, 61', ab 16 Jahren  
Sa, 10.9.2016, 12.15 Uhr, Kino Trafo 3  
Nichts ist wie es scheint: Wer kennt nicht das Gefühl, alles im Griff zu haben? Und dann geschieht plötzlich etwas Unerwartetes - etwas, das alles ändert.



### DONALD DUCK: FILME DER 1940ER IM KINO

Kurzfilmprogramm, 55', ab 4 Jahren  
So, 11.9.2016, 12.15 Uhr, Kino Trafo 2  
Fantoche präsentiert klassische Donald Duck-Filme der 1930er und 1940er Jahre. Erleben Sie den beliebten Helden verrückter Abenteuer auf der Kinoleinwand.



### HORS CONCOURS 1

Kurzfilmprogramm, 64', ab 10 Jahren  
So, 11.9.2016, 14.15 Uhr, Kino Orient  
Erstmals präsentiert Fantoche ein «Hors Concours»-Programm mit besonders charmannten Geschichten, brisanten politischen Aussagen oder technischen Neuerungen.

**Programm und Vorverkauf:**  
www.fantoche.ch  
News & Video-Trailers: [f](#) [t](#) [v](#) [v](#)  
Mobile App: [App Store](#) [Google Play](#)